

Das Qualitätssiegel "TOP-Schachverein: Kinder- und Jugendschach"

Diese Vereine sind für Kinder und Jugendliche besonders attraktiv und wurden deshalb mit dem Qualitätssiegel "TOP-Schachverein: Kinder und Jugendschach" ausgezeichnet:

- SV Stuttgart-Wolfbusch (Jahr der Verleihung: 2010)
- SV Riegelsberg (2010)
- SV Stade (2010)
- SC Bechhofen (2009)
- SK Lehrte (2009)
- SC Königskinder Hohentübingen (2008)
- Schachjugend Herborn (2008)
- Allersberger SC (2006)
- SK Kaltenkirchen (2004)
- SF Köln-Mülheim (2003)
- SV Welper (2002)
- SG Blau-Weiß Stadtilm (2002)
- SF Kornwestheim (2002)
- SC Bad Königshofen (2002)
- SF St. Johannes Spelle (2002)
- SC "Turm" Breuberg (2001)
- Schachjugendgruppe Limburg (2001)
- SC Vaterstetten (2000)
- TSV Zeulenroda (2000)
- SC Schachelschweine Hamburg (2000)
- SC Oesede Georgsmarienhütte (2000)
- SC Meerbauer Kiel (2000)
- SV Erfstadt (2000)
- SC Diogenes Hamburg (2000)
- SK Baunatal (2000)

Das Qualitätssiegel "TOP-Schachverein: Mädchen- und Frauenschach"

In den meisten Schachvereinen finden sich leider nach wie vor nur wenige weibliche Mitglieder. Dass Schach aber keineswegs eine reine Männerdomäne sein muss, beweist jedoch die hervorragende Arbeit der folgenden Vereine. Sie locken mit speziellen Angeboten und hoher Qualität der Vereinsarbeit erfolgreich Mädchen und Frauen an die Bretter und wurden deshalb mit dem Qualitätssiegel "TOP-Schachverein: Mädchen- und Frauenschach" ausgezeichnet:

- TuRa Harksheide (2011)
- SV Stuttgart-Wolfbusch (Jahr der Verleihung: 2010)
- SC Bechhofen (2009)
- SK Lehrte (2009)
- SC Leipzig-Lindenau (2009)
- SAV Torgelow (2009)
- TSV Heumaden (2004)
- SK Kaltenkirchen (2004)
- SF St. Johannes Spelle (2002)
- TSV Zeuleroda (2000)
- SC Schachelschweine Hamburg (2000)
- SC Oesede Georgsmarienhütte (2000)